

Protokoll

öffentliche Sitzung

Ortsrat Bad Münders

Sitzung Nr.: 2. (11. Wahlperiode)

Sitzungstag: 01.06.2022

Sitzungsort: Schulungsraum des Feuerwehrhauses Bad Münders,
Gewerbepark Rahlmühle 19,
31848 Bad Münders

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

Nr.	TOP	Vorl.-Nr.
1.	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung	
2.	Anfragen von Einwohnerinnen und Einwohnern zu nicht auf der Tagesordnung stehenden Angelegenheiten	
3.	Verabschiedung ehemaliger Ortsratsmitglieder	
4.	Genehmigung des Protokolls über die 1. (konstituierende) öffentliche Sitzung des Orsrates der Ortschaft Bad Münders am 24.11.2021	
5.	Bericht über die Ausführung von Ortsratsbeschlüssen und Mitteilungen der Verwaltung	
5.1.	Abbau von öffentlichen Telefonstellen	
6.	Mitteilungen der Ortsbürgermeisterin	
6.1.	Frühjahrsputzaktion	
6.2.	1.000-Jahr-Feier Nettelrede	
6.3.	Gehweganbindung Wermuthstraße - Innenstadt	
7.	Verbesserung der Müllsammelbehälter in der Stadt; Antrag der SPD-Ortsratsfraktion vom 15.04.2022	
8.	Wahl der Schiedsperson und der stellv. Schiedsperson für den Schiedsbezirk der Stadt Bad Münders	43/2022
9.	Verwendung der Ortsratsmittel	

10. Anfragen von Ortsratsmitgliedern
 - 10.1. Fläche Tiefentalweg
 - 10.2. Ehem. Kreibaum-Gebäude
 - 10.3. Ehem. Hermapal-Gelände
 - 10.4. Nördlicher Kurpark
 - 10.5. Bebauungsplan-Vorgaben Unter der Bleiche (Alte Gärtnerei)
 - 10.6. Schottergärten
 - 10.7. Erfassung der Querungszahlen K 72 - Rahlmühler Straße
11. Anfragen von Einwohnerinnen und Einwohnern

PROTOKOLL

über die 2. (11. Wahlperiode) öffentliche Sitzung des Orsrates der Ortschaft Bad Münden am
Mittwoch, 1. Juni 2022, Schulungsraum des Feuerwehrhauses Bad Münden, Gewerbepark
Rahlmühle 19, 31848 Bad Münden

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 19:50 Uhr

Anwesend:

Vorsitzende

Joumaah, Petra

Orsratsmitglieder mit Stimmrecht

Bogorinsky, Peter

Bosse, Theresa

Brauße, Jannik

Brodtmann, Moritz

Konior, Thomas

Siegmund, Hans-Ulrich

Sommer, Adrina

Orsratsmitglieder mit beratender Stimme

Hartmann, Wilfried

Von der Verwaltung

Pischel, Tobias

Es fehlen

Bogorinsky-Schäfer, Jana

Burdorf, Dr. Helmut

Fischer, Swen

Hagedorn, Alexander

Hillebrand, André

Hoffmann, Bo

Keller, Jürgen

Rosenthal, Diana

Sturm, Sabine

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Die Ortsratsvorsitzende Joumaah eröffnet die Sitzung und begrüßt die Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Sie stellt die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit fest. Einwendungen gegen diese Feststellungen werden nicht erhoben. Die Tagesordnung wird einstimmig festgestellt.

2. Anfragen von Einwohnerinnen und Einwohnern zu nicht auf der Tagesordnung stehenden Angelegenheiten

Es werden keine Anfragen gestellt.

3. Verabschiedung ehemaliger Ortsratsmitglieder

Ortsbürgermeisterin Joumaah verabschiedet die ehemaligen Ortsratsmitglieder Uwe-Peter Keil, Peter Mönkeberg und Hubertus Wöllenstein. Dabei dankt sie für das Engagement und die gute Zusammenarbeit und geht auf die vielen gemeinsamen Aktionen des Ortsrates ein. Als Dankeschön überreicht sie den ausgeschiedenen Ortsratsmitgliedern ein kleines Präsent.

Die ausgeschiedenen Ortsratsmitglieder Mary Bockholdt, Bianka Rakel, Udo Zelck, Bürgermeister Hartmut Büttner, Guido Westphal und Florian Priesett haben sich entschuldigen lassen und konnten aus verschiedenen Gründen nicht an der Verabschiedung teilnehmen. Auch ihnen dankt Ortsbürgermeisterin Joumaah für ihre Arbeit im Ortsrat.

4. Genehmigung des Protokolls über die 1. (konstituierende) öffentliche Sitzung des Orsrates der Ortschaft Bad Münster am 24.11.2021

Das Protokoll über die 1. (konstituierende) öffentliche Sitzung des Orsrates der Ortschaft Bad Münster am 24.11.2021 wird mit der Ergänzung, dass Herr Hillebrand anwesend war, bei einer Enthaltung (nicht anwesend) genehmigt.

5. Bericht über die Ausführung von Ortsratsbeschlüssen und Mitteilungen der Verwaltung

5.1. Abbau von öffentlichen Telefonstellen

Die Telekom betreibt in der Stadt Bad Münster aktuell 4 öffentliche Telefonstellen. Wie die Telekom informiert, ist die Nachfrage für diese öffentliche Dienstleistung in Deutschland aufgrund des stetig wachsenden Fest- und Mobilfunknetzes drastisch gesunken.

In der Vergangenheit wurde dementsprechend mit den Kommunen der Rückbau von Standorten besprochen bzw. bereits durchgeführt.

Bis Ende November 2021 war die öffentliche Telekommunikation Teil der Universaldienstleistungen (§78 TKG alt).

Aufgrund dessen hatte sich die Telekom zur Erbringung dieser Universaldienstleistung selbst verpflichtet. Mit Inkrafttreten des neuen Telekommunikationsgesetzes (TKG) zum 01.12.2021 ist dies entfallen.

Durch die fehlende Rechtsgrundlage wird auch die Selbstverpflichtung der Telekom zum bedarfsgerechten Betrieb von öffentlichen Telefonstellen hinfällig.

Im Termin am 05.10.2021 wurden die kommunalen Spitzenverbände über die geänderte Rechtslage sowie das weitere Vorgehen bezüglich der öffentlichen Telekommunikation informiert.

Daher plant die Telekom voraussichtlich im Jahr 2022 folgende Standorte abzubauen:

31848 Bad Münde, Am Deisterbahnhof 12 / Vorplatz (Standort-ID: 106401609)

31848 Bad Münde, Friedr.-Ludwig-Jahn-Str. 7 / vor Rohmelbad (Standort-ID: 106401610)

31848 Bad Münde, Marktstr. 16 (Standort-ID: 106401627)

31848 Bad Münde, Hachmühlen, Auf der Laake 2 / Feuerwehr (Standort-ID: 700015104)

6. Mitteilungen der Ortsbürgermeisterin

6.1. Frühjahrsputzaktion

Die Frühjahrsputzaktion erfolgte dieses Jahr vom 17. – 21.03.2022 in kleineren Gruppen in der Organisation mit Fam. Reinecke und H. Krause von der Waldjugend.

Ortsbürgermeisterin Joumaah dankt den Initiatoren und den teilnehmenden Bürgern sowie dem Bürgermeister und dem Bauhof für die Unterstützung.

6.2. 1.000-Jahr-Feier Nettelrede

Dem Ortsrat liegt eine Einladung des Ortsrates Nettelrede-Luttringhausen zum Festumzug am 25.06.2022 anlässlich der 1.000-Jahr-Feier vor. Ortsbürgermeisterin Joumaah bittet die Ortsratsmitglieder um eine Rückmeldung, ob eine Teilnahme erfolgt.

6.3. Gehweganbindung Wermuthstraße - Innenstadt

Eine Familie aus dem Bereich „Im Kleinen Feld“ hat sich mit E-Mail vom 22.04.2022 an den Bürgermeister gewandt und auf die Gefahrenstelle im Bereich des Fußweges Lange Straße, kommend von der Wermuthstraße, entlang der Sparkasse hingewiesen. Die bereits jetzt gefahrenträchtige Situation würde durch den Neubau der Sparkasse und bei einem Entfall der derzeitigen fußläufigen Anbindung durch das Sparkassengrundstück erheblich verschärft. Die Ortsbürgermeisterin hat eine Kopie des Schreibens erhalten.

Herr Pischel informiert hierzu, dass das Schreiben im Fachdienst Tiefbau vorliegt und von dort zeitnah eine Kontaktaufnahme mit der Familie erfolgen wird.

7. Verbesserung der Müllsammelbehälter in der Stadt; Antrag der SPD-Ortsratsfraktion vom 15.04.2022

Ortsratsmitglied Sommer trägt den Antrag vor und begründet diesen.

Herr Siegmund und Herr Hartmann sehen die Verbindung des Antrages zum Projekt „Perspektive Innenstadt“ und sprechen sich für eine Einbringung des Antrages in den Begleitausschuss für das Projekt aus.

Anschließend wird der Antrag mit der Ergänzung, dass dieser zunächst im Rahmen des Projektes „Perspektive Innenstadt“ als Vorschlag in die Beiratssitzung eingebracht werden soll, einstimmig beschlossen.

8. Wahl der Schiedsperson und der stellv. Schiedsperson für den Schiedsgerichtsbezirk der Stadt Bad Münde

43/2022

Der Ortsrat nimmt die nachstehende Beschlussempfehlung einstimmig zustimmend zur Kenntnis:

Für den Schiedsgerichtsbezirk der Stadt Bad Münde am Deister wird Frau Patricia Fredrich, OT Bakede, zur Schiedsperson und Frau Katharina Keilholz, OT Bad Münde, zur stellv. Schiedsperson, jeweils für die Dauer von 5 Jahren, gewählt
Die Gewählten sind dem Direktor des Amtsgerichtes Hameln zur Bestätigung zu benennen.

9. Verwendung der Ortsratsmittel

Der Ortsrat beschließt einstimmig, die Ortsratsmittel 2022 für die Aktionen des Orsrates (u.a. Volkstrauertag, Senioren-Advents-Besuche/-Karte, Weihnachtsaktion Mündersche Kinder, Beteiligung Weihnachtsmarkt, Neujahrs-/Ehrenamtsempfang, Müll-Sammelaktion) zu verwenden und darüber hinaus der Ortsbürgermeisterin zur Verfügung zu stellen.

10. Anfragen von Ortsratsmitgliedern

10.1. Fläche Tiefentalweg

Ortsratsmitglied Brauße stellt nachfolgende Frage:
Wie verhält es sich mit der Verwendung des Geländes, das im Bebauungsplan an der Hamel (Tiefentalweg- entlang des Wegs der zur Holzbrücke führt) als Park ausgewiesen ist? Handelt es sich tatsächlich um einen Park und somit um öffentlichen Raum?

*Über das Protokoll wird die Anfrage wie folgt beantwortet:
Die Fläche ist im Bebauungsplan als Parkanlage dargestellt. Es ist nicht genauer spezifiziert, ob öffentliche oder private Parkanlage. Die Fläche befindet sich im Privatbesitz. Es existiert kein Nutzungsvertrag zwischen der Stadt und dem Eigentümer.*

10.2. Ehem. Kreibaum-Gebäude

Ortsratsmitglied Brauße stellt nachfolgende Frage:
Wohnbebauung im Kreibaum-Gebäude ist laut B-Plan verboten, aber de facto vorhanden. Wie schätzt die Verwaltung diesen Zustand ein?

*Über das Protokoll wird die Anfrage wie folgt beantwortet:
Der Bebauungsplan setzt ein Mischgebiet fest. In diesem Mischgebiet sind Wohngebäude nicht zulässig. Da es sich um keine privaten Wohnungen, sondern um eine gewerbliche Zimmervermietung handelt, wird die Nutzung als zulässig bewertet.*

10.3. Ehem. Hermapal-Gelände

Ortsratsmitglied Brauße stellt nachfolgende Frage:
Welche Pläne haben Rat und Verwaltung für das Hermapal-Gelände (bzw das Gewerbegebiet als Ganzes)?

*Über das Protokoll wird die Anfrage wie folgt beantwortet:
Das Gelände ist in privatem Eigentum. Es wird aktuell durch den Eigentümer vermarktet. Mehrere Interessenten melden sich bei der Stadt und erkundigen sich nach dem Gelände,*

dem aktuellen Planungsrecht (Sondergebiet Einzelhandel und Mischgebiet) und möglichen Nutzungsmöglichkeiten (z.B. Wohnen). Abhängig vom Willen des alten oder eines möglichen neuen Eigentümers des Geländes, liegt es sodann aber in der Planungshoheit der Stadt Bad Münder (Rat) das Planungsrecht (Bebauungsplan und gegebenenfalls Flächennutzungsplan) nach den Vorgaben des Baugesetzbuches zu ändern.

10.4. Nördlicher Kurpark

Ortsratsmitglied Brauße stellt nachfolgende Frage:
Welche Hürden bestehen für eine Umgestaltung des nördlichen Kurparks? Was stünde einer Umgestaltung zur Verwendung für Jugendliche im Wege?

*Über das Protokoll wird die Anfrage wie folgt beantwortet:
Im nördlichen Kurpark ist der Bebauungsplan Nr. 1.54.3 Salzbrink II rechtsgültig. Er setzt ein Sondergebiet für Kur- und Kurfolgeeinrichtungen fest. Es liegt in der Planungshoheit der Stadt Bad Münder (Rat) das geltende Planungsrecht nach den Vorgaben des Baugesetzbuches zu ändern. Hierbei sind in diesem Bereich insbesondere Belange wie der Heilquellenschutz und möglicher Schallschutz wegen der Bundesstraße zu berücksichtigen.*

10.5. Bebauungsplan-Vorgaben Unter der Bleiche (Alte Gärtnerei)

Ortsratsmitglied Brauße stellt nachfolgende Frage:
Verstoß gegen die Bebauungsplan-Vorgaben Unter der Bleiche (Alte Gärtnerei) - Eintrag des Abraums und von Bauabfällen in den Boden. Liegt hier ein Verstoß vor?

*Über das Protokoll wird die Anfrage wie folgt beantwortet:
Der Stadtverwaltung sind keine Verstöße bekannt.*

10.6. Schottergärten

Ortsratsmitglied Brauße stellt nachfolgende Frage:
Welche Maßnahmen hat die Stadt unternommen um die voranschreitende Epidemie an Schottergärten (also unnötige Flächenversiegelung und somit Schwarzbauten) zu verhindern, zu unterbinden und Rückbauen zu verfügen?

*Über das Protokoll wird die Anfrage wie folgt beantwortet:
Die Verwaltung hat einen Flyer für die Insektenfreundliche Gestaltung von Garten, Terrasse und Balkon herausgegeben, um somit über Öffentlichkeitsarbeit positiv darauf einzuwirken. Bei zukünftigen Bebauungsplänen könnten zu dieser Thematik gesonderte Regelungen und Festsetzungen aufgenommen werden. Gemäß § 9 Abs. 2 NBauO müssen die nicht überbauten Flächen der Baugrundstücke Grünflächen sein. Dieses im Einzelfall für bestehende Schottergärten zu prüfen und zu ahnden, liegt in der Zuständigkeit der Bauaufsicht des Landkreises Hameln-Pyrmont.*

10.7. Erfassung der Querungszahlen K 72 - Rahlmühler Straße

In Beantwortung einer Frage von Ortsratsmitglied Bosse führt Herr Pischel aus, dass in dieser Woche die Erfassung der Fußgängerquerungen im Bereich der K 72 - Rahlmühler Straße abgeschlossen worden ist. Die einzelnen Erfassungsbögen sind nunmehr zusammenzustellen und auszuwerten. Der Ortsrat wird über das Ergebnis informiert.

11. **Anfragen von Einwohnerinnen und Einwohnern**

Es werden keine Anfragen gestellt.

Joumaah
Ortsbürgermeisterin

Pischel
Ortsratsbetreuer
zugleich für das Protokoll